

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 53 (1935)
Heft: 161

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Samstag, 13. Juli
1935

Berne
Samedi, 13 juillet
1935

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

LIII. Jahrgang — LIII^{me} année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel
LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplemento mensile
Rapporto economico

N° 161

Rédaction et Administration:
Erlingerstrasse 3 in Bern, Téléphone Nr. 21.660

Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Cts. — Annoncen-Regie Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonellezeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration:
Erlingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° 21.660

Abonnements: Suisse: un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre, fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — Etranger: Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N° 161

Inhalt — Sommaire — Sommario

Konkurse. — Nachlassverträge. — Faillites. — Concordats. — Falliment. — Concordat. / Handelsregister. — Registro du commerce. — Registro di commercio. / Bel-Air Métropole A. S. A., Zoug. / Crédit Immobilier Genève. / Bilanz.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Die Konkurse und Nachlassverträge werden am Mittwoch und am Samstag veröffentlicht. Die Aufträge müssen spätestens Mittwoch, morgens um 8 Uhr, bezw. am Freitag um 12 Uhr, beim Bureau des Schweiz. Handelsamtsblattes, Erlingerstrasse 3 in Bern, eingelangt sein.

Les faillites et les concordats sont publiés chaque mercredi et samedi. Les ordres doivent parvenir au Bureau de la Feuille officielle suisse du commerce, Erlingerstrasse 3, à Berne, au plus tard à 8 heures le mercredi et à midi le vendredi.

Konkurrenzeröffnungen — Ouvertures de faillites

(SchKG 231, 232.)

(VZG vom 23. April 1920, Art. 29, 123.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefodert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger, sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beizubringen.

Kt. Zürich Konkursamt Zürich (Altstadt) (6206*)

Gemeinschuldnerin: Stella Garage Aktiengesellschaft, Autoreparaturwerkstätte, mit Sitz in Zürich 1, Bahnhofstrasse 44.

Eigentümerin der Liegenschaft Frauenfelderstrasse Nr. 44, in Winterthur, Kat. Nr. 7246.

Datum der Konkurseröffnung: 25. Juni 1935.

Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 25. Juli 1935, nachmittags 2½ Uhr, im Restaurant zur «Kaufleuten» (1. Stock), Pelikanstrasse 18, in Zürich 1.

Eingabefrist: Bis 13. August 1935, für Dienstbarkeiten bis 2. August 1935.

Kt. Zürich Konkursamt Enge-Zürich (6207*)
Gemeinschuldnerin: Immobiliengesellschaft Klus, Erwerb, Verwaltung und Verwertung von Liegenschaften, Bederstrasse 51, in Zürich 2.

Eigentümer folgender Grundstücke: Wohnhaus Kat. Nr. 2035, Hegibachstrasse 112, in Hirslanden-Zürich 7.

Datum der Konkurseröffnung: 20. Juni 1935.

Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: Bis 2. August 1935, für Dienstbarkeiten ebenso.

Kt. Zürich Konkursamt Enge-Zürich (6208*)
Eröffnung einer konkursrechtlichen Nachlassliquidation.

Gemeinschuldner: Nachlass des Frittschi-Hackhofer Albert, geb. 1874, Malermeister, von Teufenthal (Aargau), wohnhaft gewesen Steinhaldenstrasse 49, in Enge-Zürich 2, unbeschränkt haftender Gesellschafter der gelöschten Kommanditgesellschaft A. Frittschi & Co., Malergeschäft, daselbst.

Datum der Konkurseröffnung: 9. Juli 1935.

Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: Bis 2. August 1935.

Kt. Zürich Konkursamt Riesbach-Zürich (6184*)

Gemeinschuldnerin: Firma Grob M. & Co., Ingenieurbureau und Unternehmung elektr. Anlagen, Fabrikation und Vertrieb elektrotechnischer Bedarfsartikel und Beleuchtungskörper, Seefeldstrasse 111, Zürich 8, dato Neptunstrasse 2, Zürich 7.

Datum der Konkurseröffnung: 11. Juni 1935.

Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: Bis 19. Juli 1935.

Kt. Zürich Konkursamt Unterstrass-Zürich (6209*)

Gemeinschuldner: Baumgartner Alfred, von Seedorf, Vertretungen in Waren aller Art, wohnhaft Schaffhauserstrasse 8, in Zürich 6.

Datum der Konkurseröffnung: 26. Juni 1935.

Erste Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 17. Juli 1935, nachmittags 3 Uhr, im Gasthof zur «Krone», Schaffhauserstrasse 1, in Zürich-Unterstrass.

Eingabefrist: 13. August 1935.

Kt. Zürich Konkursamt Bassersdorf (6183*)

Gemeinschuldner: Riedener Adolf, geb. 1906, Schreinermeister, von Unter-Eggen (St. Gallen), wohnhaft gewesen in Dietlikon, dato in Ossingen.

Eigentümer folgender Grundstücke:

in Ossingen: Wohnhaus im «Gunti», Assek.-Nr. 101 mit zirka 2 a Gebäudeplatz, Hof und Garten, zirka 12 ha 76 a Acker, Wiesen und Streuland im Goldbuck oder Müsler und zirka 2 ha 90 a Acker, Wiesen, Streuland und Wald im Glinzenbühl oder Pfaffenwiese;

in Effretikon: Wohnhaus (Chalet) an der Moosburgstrasse, Assek.-Nr. 1234 mit zirka 5 a 66 m² Land;

in Dübendorf: Einfamilienhaus an der Churfürstenstrasse.

Datum der Konkurseröffnung: 21. Juni 1935.

Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 8. Juli 1935, nachmittags 3 Uhr, im Restaurant zum «Bahnhof» Dietlikon.

Eingabefrist bis 29. Juli 1935, für Dienstbarkeiten bis 19. Juli 1935.

Kt. Zürich Konkursamt Bassersdorf (6185*)

Gemeinschuldner: Steiner Paul, geb. 1880, Fabrikant, von Zürich, wohnhaft in Kloten.

Eigentümer folgender Grundstücke:

1. in Kloten: Fabrikgebäude mit Wohnungen etc. an der Zürcherstrasse, Assek.-Nr. 128a und 128b mit zirka 12 a Land;

2. in Zürich-Enge: Wohnhaus an der Bodmerstrasse Nr. 9, Assek.-Nr. 851 mit 1 a 79 m² Land Kat.-Nr. 289 und 1/16-Anteil an gemeinsamem Hofraum Kat.-Nr. 285;

3. in Zürich-Wiedikon: Wohn- und Geschäftshaus Malzstrasse Nr. 19, Assek.-Nr. 1362 mit 3 a 70,7 m² Land Kat.-Nr. 249;

4. in Zürich-Aussersihl: Wohn- und Geschäftshaus an der Kanonen-gasse Nr. 7, Assek.-Nr. 793 und 2 a 04,3 m² Land Kat.-Nr. 974.

Datum der Konkurseröffnung: 21. Juni 1935.

Erste Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 10. Juli 1935, nachmittags 2½ Uhr, im Gasthof z. «Wilden Mann» in Kloten.

Eingabefrist bis 29. Juli 1935, für Dienstbarkeiten bis 19. Juli 1935.

Kt. Zürich Konkursamt Horgen (6201^a)
 Gemeinschuldner: **Raths Edwin**, geb. 1898, von Horgen, im Oberdorf-Horgen, gemischter Warenhandel, Zigarren en gros, technische Industrieartikel aller Art.
 Datum der Konkurseröffnung: 24. Juni 1935.
 Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.
 Eingabefrist: Bis 3. August 1935.

Kt. Zürich Konkursamt Winterthur-Altstadt (6204^a)
 Zweite Auskündigung.
 (Durchführung des Konkurses zufolge Kostendeckung durch einen Gläubiger. Die Einstellungspublikation in Nr. 146 des Schweizerischen Handelsamtsblattes wird daher gegenstandslos.)
 Gemeinschuldner: **Hürsch Adolf**, geb. 1897, von Zofingen, früher Wirt zum «Schweizerhof», Münzgasse 2, in Winterthur, jetzt wohnhaft in Zürich 4, Erismannstrasse 50.
 Konkurseröffnung: 1. Juni 1935.
 Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.
 Eingabefrist für Forderungen: Bis 2. August 1935.
 Eingabefrist für Dienstbarkeiten betreffend die Liegenschaft des Gemeinschuldners (1722 m² Bauplatz in Quarten, Kt. St. Gallen): Bis 2. August 1935.

Kt. Bern Konkursamt Seftigen in Belp (3333)
 Gemeinschuldner: **Hügli-Jsenschnid Alexander**, Negotiant, Seftigen, geb. 1896, von Wohlen bei Bern.
 Eigentümer folgender Grundstücke: Grundbuch von Seftigen Nummern 305, 306, 307.
 Datum der Konkurseröffnung: 4. Juli 1935.
 Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.
 Eingabefrist: bis 2. August 1935.

Kt. Luzern Konkursamt Luzern (3347)
 Gemeinschuldner: **Schweizer Hans**, Kaufmann, von Schweizersholz (Thurgau), Dreilindenstrasse, Luzern, unbeschränkt haftender Teilhaber der Firma Schweizer & Cie., Leodegarstrasse, Luzern, Besitzer einer Liegenschaft in Necker, Grundbuchkreis Oberhelfenswil.
 Datum der Konkurseröffnung: 31. Mai 1935 infolge Konkurs- und Wechselbetreibungen.
 Eingabefrist: Bis 3. August 1935.
 Der Konkurs wird im summarischen Verfahren durchgeführt, sofern nicht ein Gläubiger vor der Verteilung des Erlöses das ordentliche Verfahren begehrt und hierfür entsprechende Sicherheit leistet.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (3355-57)
 Vorläufige Konkursanzeigen.
 Es wurde der Konkurs eröffnet über:
 1. **Zwirneri-Werte A.G. Basel**, Aktiengesellschaft, welche die dauernde Verwaltung von Beteiligungen an der Union de Retoreries Société Anonyme in Mulhouse und der damit verbundenen Unternehmen bezweckt, Aeschenvorstadt 53, in Basel, am 26. Juni 1935;
 2. **Droga A.G. (Droga S.A.)**, Aktiengesellschaft zur Herstellung und zum Vertrieb von chemisch-technischen und pharmazeutischen Produkten usw., Bruderholzstrasse 18 (früher: Realstrasse 81), in Basel, am 27. Juni 1935;
 3. **Schwob-Birrer Hugo**, Inhaber der Firma Hugo Schwob, Wirtschaftsbetrieb (früher: Handel in Kunstgemälden und Kunstgegenständen), Klingentalstrasse 84 (früher: Elsässerstrasse 75), in Basel, am 27. Juni 1935.
 Die Anzeigen betreffend Art der Verfahren, Eingabefrist usw. erfolgen später.

Kt. Basel-Land Konkursamt Binningen (3327)
 Gemeinschuldnerin: **Oread A.-G.**, Betrieb von Transportunternehmungen, Ausführung aller mit dem Autogütertransportwesen zusammenhängenden Geschäfte, Ausbeutung von Gruben aller Art usw., in Oberwil (Baselland).
 Datum der Konkurseröffnung: 23. Mai 1935 (Art. 192 SchKG).
 Eigentümer folgender Liegenschaft: Sekt. A 1171, 10 und 11: Kiesgrube mit Brech- und Kiesanlage Burgfeldermattweg Nr. 180 in Allschwil.
 Summarisches Verfahren, sofern nicht ein Gläubiger innert 10 Tagen von heute an, die Durchführung des ordentlichen Verfahrens verlangt und hierfür Fr. 500. — Kostenvorschuss leistet.
 Eingabefrist: Bis und mit 2. August 1935.

Kt. St. Gallen Konkursamt Neutoggenburg in Lichtensteig (3334)
 Gemeinschuldner: **Bösch Otto**, bürgerlich von Hemberg, Hotel und Restaurant z. «Jakobshof», Wattwil.
 Konkurseröffnung: 25. Juni/5. Juli 1935.
 Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 19. Juli 1935, nachmittags 3¼ Uhr, im Restaurant z. «Jakobshof» (Gesellschaftszimmer), Wattwil.
 Eingabefrist für Forderungen: Bis 13. August 1935.
 Eingabefrist für Dienstbarkeiten: Bis 3. August 1935 betreffend nachstehende Liegenschaft des Gemeinschuldners:
 1. Hotel und Restaurant z. «Jakobshof», assek. unter Nr. 1687 Fr. 85,000;
 2. Wohnhaus, assek. unter Nr. 1694 Fr. 47,000. —;
 3. Gebäudegrundfläche und Hofraum messend 6,33 Aren.
 Der Liegenschaftsbescrib liegt auf dem Konkursamt Neutoggenburg in Lichtensteig zur Einsicht auf.

Kt. St. Gallen Konkursamt Oberheintal in Altstätten (3318)
 Gemeinschuldner: **Krieg Ferdinand**, Sattler und Tapezierer, von Schübelbach (Schwyz), in Altstätten.
 Konkurseröffnung: 6. Juli 1935.
 Ordentliches Verfahren, Art. 232 SchKG.
 Gläubigerversammlung: 19. Juli 1935, vormittags 10½ Uhr, im Rathaus, in Altstätten.
 Eingabefrist für Forderungen: Bis 13. August 1935.
 Eingabefrist für Dienstbarkeiten: Bis 3. August 1935, betreffend nachbezeichnete Liegenschaft: Wohn- und Geschäftshaus mit Laden und Werkstatt, assekuriert unter Nr. 16 für Fr. 50,000. —, 164 m² Gebäudegrundfläche und etwas Platz, an der Engalgasse, in Altstätten.

Kt. Graubünden Konkursamt Seewis t. Pr. (3328)
 Gemeinschuldner: **Näf-Bonadurer Jacob**, geb. 1880, von Altstätten-Rheintal, in Seewis-Schmitten.
 Eigentümer folgender Liegenschaften in Schmitten b. Grüdel:
 1. Wohnhaus mit Stall, Assek. Nr. 194 a.
 2. Wohnhaus mit Restaurant, Schopf und Waschhaus, Assek. Nr. 194 b. c. d.
 3. Garten 3,83 Aren.
 4. Wiese ob dem Haus 4 Aren.
 Konkurseröffnung: 21. Juni 1935.
 Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.
 Eingabefrist: Bis 2. August 1935.
 Der Konkurs wird im summarischen Verfahren durchgeführt, sofern nicht ein Gläubiger das ordentliche Verfahren anbegehrt und für die Kosten desselben einen Vorschuss von Fr. 400. — leistet.

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (3358)
 Faillite: Société en nom collectif **Marienne J. & Co.**, fabrique et commerce de cirages, Rue de la Poterie 19, à Genève.
 Date de l'ouverture de la faillite: 4 juillet 1935.
 Première assemblée des créanciers: Samedi 20 juillet 1935, à 11 heures, Salle des Assemblées de Faillites, Taconnerie 7.
 Délai pour les productions: 13 août 1935.

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (3359)
 Faillite: **Walliserwein-Kellerei A.G. (Caves des Vins du Valais S.A.)**, Rue Jacques Grosselin, à Genève.
 Propriétaire des immeubles suivants:
 1. Sur la commune de Sion (Corbassière), art. 5133, fol. 30, n° 8, art. 5134 du 4964, fol. 30, n° 9 1/0, 12 1/0, art. 5135, fol. 30, n° 9 2/0, art. 5136, fol. 30, n° 10;
 2. sur la commune de Conthey art. 34606.
 Date de l'ouverture de la faillite: 4 mai 1935.
 Première assemblée des créanciers: Lundi 22 juillet 1935, à 10 heures, Salle des Assemblées de Faillites, Taconnerie 7.
 Délai pour les productions: 13 août 1935; pour l'indication des servitudes: 2 août 1935.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(SchKG 230.) (L. P. 230.)
 Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.
 La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Kt. Zürich Konkursamt Unterstrass-Zürich (3335)
 Gemeinschuldner: **Müller Ernst Armin**, von Schaffhausen, Technisches Bureau, Patentverwertungen, Vertretungen aller Art, Röschiachstrasse 77, in Zürich 10.
 Datum der Konkurseröffnung: 4. Juli 1935.
 Datum der Einstellungsverfügung: 9. Juli 1935.
 Sofern nicht ein Gläubiger bis zum 23. Juli 1935 die Durchführung des Konkurses begehrt und für die Kosten desselben einen Vorschuss von Fr. 300 leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Kt. Luzern Konkursamt Luzern (3348)
 Ueber die Firma **Phonorex A.G.**, Radio und Platten, Kapellgasse Nr. 17, Luzern, ist durch Verfügung des Vizepräsidenten des Amtsgerichts von Luzern-Stadt vom 28. Juni 1935 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des Konkursrichters am 10. Juli 1935 mangels Aktiven eingestellt worden.
 Falls nicht ein Gläubiger bis zum 23. Juli 1935 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben einen hinreichenden Vorschuss leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (3360)
 La liquidation par voie de faillite ouverte contre **Dallemagne Louis**, primeurs, 58, Rue de Carouge, à Genève, par ordonnance rendue le 18 juin 1935, par le Tribunal de 1^{re} Instance a été, ensuite de constatation de défaut d'actif, suspendue le 11 juillet 1935 par décision du juge de la faillite.
 Si aucun créancier ne demande d'ici au 23 juillet 1935 la continuation de la liquidation, en faisant l'avance de frais nécessaire en fr. 250, la faillite sera clôturée.

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (3361)
 La liquidation par voie de faillite ouverte contre **Besomi Pascal**, peintre-décorateur, Chemin Furet 15 à Genève, par ordonnance rendue le 25 juin 1935 par le Tribunal de 1^{re} Instance a été, ensuite de constatation de défaut d'actif, suspendue le 11 juillet 1935 par décision du juge de la faillite.
 Si aucun créancier ne demande d'ici au 23 juillet 1935 la continuation de la liquidation, en faisant l'avance de frais nécessaire en fr. 250, la faillite sera clôturée.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG 249—251.) (L. P. 249—251.)
 Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.
 L'état de collocation, original ou rectifié passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich Konkursamt Fluntern-Zürich (3319)
 Auflegung von Kollokationsplan und Inventar und Fristansetzung für Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen.
 Im Konkurs über die **Genossenschaft Lavaterstrasse**, mit Sitz in Zürich 6, Ottikerstrasse 35, liegt der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt (Freistrasse Nr. 5, Zürich 7) zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind bis zum 23. Juli 1935 gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Innert der gleichen Frist sind Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen im Sinne von Art. 260 SchKG. gemäss Inventar beim obgenannten Konkursamt schriftlich einzureichen, ansonst solche als verwirkt gelten.

Kt. Zürich Konkursamt Fluntern-Zürich (6193^a)

Im Konkurse über Billian Otto G., flls, geb. 1893, von Zürich, Bijoutier, Restelbergstrasse 27, in Zürich 7, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Planes sind bis zum 16. Juli 1935 gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Kt. Zürich Konkursamt Holtingen-Zürich (6198^a)
Kollokationsplan, Inventaraufgabe und Offerte zur Abtretung von Rechtsansprüchen, gemäss Art. 260 SchKG.

Im Konkurse über die Firma Damodag A.-G., Fabrikation von Bekleidungsartikeln für Herren und Damen und Handel in solchen Artikeln, Apollostrasse 8, in Zürich 7, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den Beteiligten bis zum 20. Juli 1935 beim obgenannten Amt zur Einsichtnahme auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind bis zum 20. Juli 1935 beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich durch Einreichung der Klageschrift im Doppel, anhängig zu machen, widrigenfalls derselbe als anerkannt betrachtet wird.

Begehren um Aufnahme und Verfolgung von Rechtsansprüchen durch die Konkursmasse sind ebenfalls bis zum 20. Juli 1935 an das Konkursamt zu stellen. Bleiben die Begehrensteller im Verhältnis zur Gesamtgläubigerzahl in Minderheit, so wird das als Verzicht der Gesamtheit der Gläubiger im Sinne von Art. 260, Abs. 1 SchKG. ausgelegt.

Abtretungsbegehren (inkl. Bestreitungsrecht bezüglich der Eigentumsansprüche) einzelner Gläubiger auf Grund der zitierten Gesetzesvorschrift sind bis zum 30. Juli 1935 beim obgenannten Amt zu stellen, dies unter Androhung des Ausschlusses im Falle von Verspätung.

Kt. Zürich Konkursamt Wetzikon (3336)
Auflegung des Kollokationsplanes und des Inventars.

Im Konkurse über Gubelmann Mathilde geb. Roth, Frau, von Wetzikon, Bäckerei und Restaurant zur Turnerstube, in Oberwetzikon, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind bis zum 22. Juli 1935 beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Hinwil anhängig zu machen, widrigenfalls derselbe als anerkannt betrachtet würde.

Innert der gleichen Frist sind allfällige Beschwerden gegen die Zuteilung der Kompetenzstücke beim Bezirksgericht Hinwil anzuheben, und Bestreitungen von Eigentumsansprüchen beim Konkursamt Wetzikon einzureichen (SchKG. Art. 260), ebenso Begehren um Abtretung der Rechtsansprüche bezüglich bestrittener Guthaben.

Kt. Bern Konkursamt Frutigen (3329)

Im Konkurse über Lanz Ernst, Uhrensteinbohrerei und Bürstenfabrikation, Frutigen, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Ct. de Berne Office des faillites de Porrentruy (3337)
Failli: Riat Léon, représentant, à Dampheux.

L'état de collocation des créanciers de la faillite susindiquée peut être consulté à l'Office de Faillites. Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication. Sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

Kt. Luzern Konkursamt Luzern (3349)

Im Konkurse über Bösch Hans, Möbeltransporte, Kasimir-Pfyfferstrasse 12, Luzern, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Luzern zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich geltend zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Gleichzeitig mit dem Kollokationsplan liegt das Inventar und das Protokoll über die Eigentumsansprüche zur Einsicht auf; allfällige Begehren um Abtretung der Massacrechte gemäss Art. 260 SchKG. sind binnen der Anfechtungsfrist des Kollokationsplanes geltend zu machen. Binnen dieser Frist sind Begehren um Abtretung streitiger Rechtsansprüche oder Anfechtungsansprüche gemäss Art. 285 u. ff. SchKG. ebenfalls geltend zu machen.

Kt. St. Gallen Konkursamt Oberloggenburg in Neu St. Johann (3330)
Kollokationsplan- und Inventaraufgabe.

Der Kollokationsplan und das Inventar im nachbezeichneten Konkurse liegen beim obgenannten Konkursamt auf.

Keller-Oehler Johann Alois, von Waldkirch, Käserei und Schweinemast, wohnhaft gewesen in Krümmenswil, Gemeinde Nesslau, jetzt in Gommiswald.

Aufgabe- und Anfechtungsfrist: Vom 22. bis und mit 31. Juli 1935.

Ct. de Vaud Office des faillites de Payerne (3354)

Faillie: Gentil-Bolli Frida, Tissus, à Payerne.

Date du dépôt: 13 juillet 1935.

Délai pour intenter action en contestation de l'état de collocation: 23 juillet 1935.

Sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

L'inventaire est aussi déposé, art. 32, § 2, de l'ord. de 1911.

Ct. de Neuchâtel Office des faillites de Boudry (3338)

Faillie: Garage de la Gare et Service du Pneu S.A., à Pessey.

L'état de collocation des créanciers de la faillite susindiquée peut être consulté à l'Office des Faillites. Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication, sinon le dit état sera considéré comme accepté.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(SchKG 268.)

(L. P. 268.)

Kt. Bern Konkursamt Burgdorf (8362)

Schluss des ordentlichen Verfahrens.

Gemeinschuldner: Neuenschwander Ernst, Schnelder, in Kirchberg.

Datum des Schlusses: 10. Juli 1935.

Ct. de Vaud Office des faillites de Lausanne (3339-42)

Dans son audience du 2 juillet 1935, le président du Tribunal civil du district de Lausanne a prononcé la clôture des faillites de:

1. Struby J., Vve, épicerie, à Lausanne.
2. La Mitoyenne S.A., à Lausanne.
3. Talliher Maurice, menuisier, à Lausanne.
4. Wolfer Auguste, ébéniste, à Lausanne, avec privation des droits civiques pendant six mois.

Widerruf des Konkurses — Révocation de la faillite

(SchKG 195, 196, 317.)

(L. P. 195, 196, 317.)

Kt. Zug Konkursamt Zug (3363)

Aufhebung der konkursamtlichen Liquidation.

Das konkursamtliche Liquidationsverfahren über den Nachlass des Weiss Josef, sel., Kollermühle, Zug, ist durch Verfügung des Kantonsgerichtspräsidiums Zug vom 10. Juli 1935 zufolge Rückzuges sämtlicher Forderungseingaben aufgehoben worden.

Kt. Schaffhausen Konkursamt Schaffhausen (3364)

Der unterm 22. März 1935 über Odermatt Rudolf, sen., elektrische Installationen, Neuhausen, eröffnete Konkurs ist infolge Rückzuges sämtlicher Konkursangaben durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirks Schaffhausen vom 9. Juli 1935 widerrufen und der Gemeinschuldner in die Verfügung über sein Vermögen wieder eingesetzt worden.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite

(SchKG 257—259.)

(L. P. 257—259.)

Kt. Zürich Konkursamt Wald (6205^a)

Zweite konkursamtliche Liegenschaftsteigerung.

Im Konkurse über Delco Karl, jun., geb. 1901, Maurermeister, im Hinternord, von und in Wald (Zürich), gelangt Mittwoch, den 14. August 1935, nachmittags 2 Uhr, im Restaurant zum «Felsenkeller», in Wald (Zürich), auf II. öffentliche Steigerung:

Ein Wohnhaus Nr. 2057 für Fr. 38,000. — assekuriert, mit 515 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten beim Centralhof im Hinternord-Wald. Konkursamtliche Schätzung: Fr. 34,000. —. Höchstangebot an der I. Steigerung: Fr. 31,500. —.

Die Steigerungsbedingungen und das Lastenverzeichnis liegen von heute an beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.

Der Ersteigerer hat unmittelbar vor dem Zuschlag Fr. 1000. — auf Abrechnung am Kaufpreis bar zu bezahlen.

Wald/Zch., den 13. Juli 1935.

Konkursamt Wald/Zch.:
J. Hiller, Notar.

Liegenschaftsverwertungen im Pfändungs- und Pfandverwertungsverfahren

(SchKG 138, 142; VZG Art. 29.)

Es ergeht hiermit an die Pfandgläubiger und Grundlastberechtigten die Aufforderung, dem unterzeichneten Betreibungsamt binnen der Eingabefrist ihre Ansprüche an dem Grundstück insbesondere auch für Zinsen und Kosten anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündet sei, allfällige für welchen Betrag und auf welchen Termin. Innert der Frist nicht angemeldete Ansprüche sind, soweit sie nicht durch die öffentlichen Bücher festgestellt sind, von der Teilnahme am Ergebnis der Verwertung ausgeschlossen.

Innert der gleichen Frist sind auch alle Dienstbarkeiten anzumelden, welche vor 1912 unter dem früheren kantonalen Rechte begründet und noch nicht in die öffentlichen Bücher eingetragen worden sind. Soweit sie nicht angemeldet werden, können sie einem gutgläubigen Erwerber des Grundstückes gegenüber nicht mehr geltend gemacht werden, sofern sie nicht nach den Bestimmungen des Zivilgesetzbuches auch ohne Eintragung im Grundbuch dinglich wirksam sind.

Kt. Zürich Betreibungsamt Zürich 6 (6210^a)

Erste Steigerung.

Schuldner: Friedländer Heinrich, Ingenieur, Möhrlistrasse Nr. 22, Zürich 6.

Pfand Eigentümer: Derselbe.

Ganttag: Montag, den 2. September 1935, nachmittags 4 Uhr.

Gantlokal: Restaurant zur «Letzi» (Hch. Leemann), Winterthurerstrasse 86, Zürich 6.

Eingabefrist: Bis 2. August 1935.

Auflegung der Gantbedingungen: Vom 12. August 1935 an.

Grundpfand:

Laut Grundprotokoll Oberstrass Band 14, Seite 55, Grundplan Blatt 21, Kataster Nr. 1998:

1. Ein Wohnhaus an der Möhrlistrasse Pol.-Nr. 22, in Oberstrass-Zürich 6, unter Assek.-Nr. 805 für Fr. 68,000. — brandversichert. Schätzung 1922.
2. Ein Gartenhaus daselbst, unter Assek.-Nr. 1093 für Fr. 2000. — brandversichert. Schätzung 1922.
3. Vier Aren 83,1 Quadratmeter Land, nämlich:
144,2 m² Gebäudegrundfläche von Objekt 1,
9,0 m² Gebäudegrundfläche von Objekt 2,
329,9 m² Hofraum und Garten.

Grenzen und Dienstbarkeiten laut Grundbuch.

Der Erwerber hat an der Steigerung, unmittelbar vor dem Zuschlag, auf Abrechnung an der Kaufsumme Fr. 2000. — in gesetzlicher Barschaft zu entrichten. Im übrigen wird auf die Steigerungsbedingungen verwiesen.

Zürich, den 12. Juli 1935.

Betreibungsamt Zürich 6:
Der ordentliche Stellvertreter:
Otto Fehr.

Kt. Zürich *Betreibungsamt Zürich 11-Oerlikon* (6202*)
Grundpfandverwertung. — Erste Steigerung.
 Schuldnerin und Pfand eigentümerin: Baugenossenschaft Hirschenwiese-Friesenberg, Zürich 11-Oerlikon.
 Ganttag: Freitag, den 23. August 1935, nachmittags 3 Uhr.
 Gantlokal: Hotel «Sternen», Zürich 11-Oerlikon.
 Eingabefrist: Bis 2. August 1935.
 Auflegung der Steigerungsbedingungen: Vom 8. August 1935 an.
 Grundpfand: In Zürich 11-Oerlikon gelegen:

Grundbuchblatt 1573.

Ein Wohnhaus unter Nr. 1434 für Fr. 140,000. — asssekuriert.

Kat. Nr. 2722. Plan 9.

Sieben Aren 76 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten am Probusweg Nr. 8.

Grenzen und Grunddienstbarkeiten laut Grundprotokoll.

Betreibungsamtliche Schätzung: Fr. 135,000. —

Der Erwerber hat an der Steigerung, unmittelbar vor dem Zuschlage, Fr. 2000. — auf Abrechnung an der Kaufsumme bar zu bezahlen. Im übrigen wird auf die Steigerungsbedingungen verwiesen.

Zürich 11, den 12. Juli 1935.

Betreibungsamt Zürich 11:
 Hch. Bachmann.

Liegenschaftsverwertungen im Pfändungs- und Pfandverwertungsverfahren (SchKG 41, 142.)

Kt. Bern *Betreibungsamt Bern* (3350)
Zweite Liegenschaftssteigerung.

Im Grundpfandverwertungsverfahren gegen Kleinwohnungsbaugenossenschaft Wabern, früher Sitz in Wabern, nun in Bern, wird Mittwoch, den 28. August 1935, nachmittags 15 Uhr, im Gasthof zum Bären in Wabern öffentlich versteigert:

Grundbuchblatt Köniz Nr. 3078
 enthaltend:

11,71 Aren Bauland in Grosswabern.

Grundsteuerschätzung Fr. 14,050. —

Amtliche Schätzung » 21,200. —

Auflegung der Steigerungsbedingungen nebst Lastenverzeichnis auf dem Betreibungsamt während 10 Tagen vom 14. Tage vor der Steigerung an.

An erster Steigerung wurde kein Angebot gemacht.

Bern, den 10. Juli 1935.

Betreibungsamt Bern:
 Wenger, Adj.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe

(SchKG 295, 296, 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295, 296, 300.)

Den nachbenannten Schuldner ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Kt. de Berne *Arrondissement de Bienne* (3343)
 Débitrice: Société en commandite Sauter Frères & Cie., fabrique d'horlogerie, Pierpont Watch Co., Bienne.

Date de l'octroi du sursis par décision du président du Tribunal II de Bienne: 10 juillet 1935.

Commissaire: Ad. Fahrni-Lenz, expert-comptable A.S.E., Rue Neuve n° 39, Bienne.

Délai pour les productions: Jusqu'au 3 août 1935.

Les créanciers sont priés d'adresser au commissaire leurs productions. Assemblée des créanciers: Lundi le 19 août 1935, à 10½ heures, à la Salle de délibérations de la Chambre Cantonale du Commerce, Rue de Nidau n° 49, Bienne.

Examen de pièces: Pendant les 10 jours précédant l'assemblée.

Kt. Luzern *Konkurskreis Sempach* (3320)

Schuldner: Schwyzer Hans, Handlung, Nottwil.

Datum der Stundungsbewilligung: 3. Juli 1935.

Sachwalter: J. Steiger, Sachwalterbureau, Morgartenstrasse 7, Luzern.

Eingabefrist: Bis und mit 2. August 1935.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen, berechnet auf den 3. Juli 1935, innert der Eingabefrist beim Sachwalter anzumelden.

Gläubigerversammlung: Samstag, den 17. August 1935, nachmittags 3 Uhr, im Hotel Continental, Morgartenstrasse 4, Luzern.

Frist zur Einsicht der Akten: Vom 7. August 1935 an im Bureau des Sachwalters.

Kt. Solothurn *Konkurskreis Olten-Gösgen* (3344)

Schuldnerin: Kollektivgesellschaft Kuchler-Keller W. & M., Hotel «Schweizerhof», in Olten.

Datum der Stundungsbewilligung: 5. Juli 1935.

Sachwalter: Konkursamt Olten-Gösgen in Olten.

Eingabefrist: Bis und mit 2. August 1935. (Die Forderungen sind Wert 5. Juli 1935 zu berechnen.)

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen innert der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben.

Gläubigerversammlung: Freitag, den 16. August 1935, 15 Uhr, im Hotel «Schweizerhof», 1. Stock, in Olten.

Aktenauflage: Während 10 Tagen vor der Versammlung beim Sachwalter.

Kt. Graubünden *Konkurskreis Oberengadin* (3351)

Schuldner: Och Maurice, Sportartikel, St. Moritz.

Datum der Stundungsbewilligung: 5. Juli 1935.

Sachwalter: Th. Breitenmoser, Betreibungsbeamter, St. Moritz.

Eingabefrist: Bis und mit 3. August 1935.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen innert der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben.

Gläubigerversammlung: Dienstag, den 13. August 1935, nachmittags 3 Uhr, im Gemeindehaus in St. Moritz.

Aktenaufgabe: Während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung im Bureau des Betreibungsamtes St. Moritz.

Kt. Aargau *Konkurskreis Kulm* (6203*)

Schuldnerin: Firma Wyss W. & Schaller M., Confiserie, Biscuits und Waffeln, in Reinach (Aargau).

Datum der Stundungsbewilligung durch Beschluss des Bezirksgerichts Kulm: 25. Juni 1935.

Sachwalter: Dr. E. Gautschi, Fürsprecher und Notar, Reinach.

Eingabefrist: Bis und mit 3. August 1935.

Die Gläubiger der Schuldnerin werden hiemit aufgefordert, die Forderungen dem Sachwalter schriftlich anzumelden.

Gläubigerversammlung: Freitag, den 16. August 1935, nachmittags 15 Uhr, im Gasthaus zum Bären, in Reinach.

Aktenaufgabe: Während 10 Tagen vor der Verhandlung im Bureau des Sachwalters.

Kt. de Vaud *Arrondissement de Montreux* (3321)

Débiteur: Ammeter Emile, boucherie, à Territet.

Date de l'octroi du sursis par décision du président du Tribunal de Vevey: 25 juin 1935.

Commissaire: J. Marguet, Préposé aux Poursuites, Montreux.

Délai pour les productions: 1^{er} août 1935.

Les créanciers sont invités à indiquer leurs créances au commissaire.

Assemblée des créanciers: Lundi 12 août 1935, à 15 heures, en Maison de

Ville, aux Planches-Montreux.

Examen des pièces: A partir du 2 août 1935 au bureau du commissaire, Rue d'Etraz 2, à Montreux.

Kt. de Vaud *Arrondissement de Montreux* (3322)

Débiteur: Tabord Marius, tapissier-décorateur, à Montreux.

Date de l'octroi du sursis par décision du président du Tribunal de Vevey: 28 juin 1935.

Commissaire: J. Marguet, Préposé aux Poursuites, Montreux.

Délai pour les productions: 1^{er} août 1935.

Les créanciers sont invités à indiquer leurs créances au commissaire.

Assemblée des créanciers: Lundi 12 août 1935, à 16 heures, en Maison de

Ville aux Planches-Montreux.

Examen des pièces: A partir du 2 août 1935 au bureau du commissaire, Rue d'Etraz 2, à Montreux.

Verlängerung der Nachlassstundung — Prorogation du sursis concordataire

(SchKG 295, Abs. 4.)

(L. P. 295, al. 4.)

Kt. Zürich *Konkurskreis Bülach* (3365)

Das Bezirksgericht Bülach hat mit Beschluss vom 4. Juli 1935 die dem Reichle Gottfried, Volksmagazin, Bülach, am 16. Mai 1935 bewilligte Nachlassstundung von 2 Monaten um weitere 2 Monate, d.h. bis 16. September 1935, verlängert.

Zürich, den 11. Juli 1935.

Der gerichtlich bestellte Sachwalter:
 Ad. Brunner, Rechtsanwalt.

Kt. Schaffhausen *Konkurskreis Schaffhausen* (3366)

Durch Beschluss des Kantonsgerichtes Schaffhausen vom 9. Juli 1935 ist die der Firma Hablützel-Gasser J., Baugeschäft in Schaffhausen, gewährte Nachlassstundung um 2 Monate, d.h. bis zum 14. September 1935, verlängert worden.

Schaffhausen, den 11. Juli 1935.

Der Sachwalter: Dr. H. Räber, Rechtsanwalt.

Kt. de Genève *Arrondissement de Genève* (3367)

Par jugement du 11 juillet 1935, le Tribunal de Première Instance a prorogé de deux mois le sursis concordataire accordé le 16 mai 1935, à Ruggiero Joseph-Jean-Georges, négociant en T.S.F., Rue du Rhône 51, à Genève.

L'assemblée des créanciers aura lieu le mardi 3 septembre 1935, à 10 heures, à la Salle des assemblées de faillites, Place de la Taconnerie 7, à Genève.

Le Commissaire au sursis: M. Lachat.

Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages

(SchKG 304, 317.)

Délibération sur l'homologation de concordat

(L. P. 304, 317.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Luzern *Obergericht des Kantons Luzern* (3352)

Gegen die Verwerfung des von Schupp Adolf, Handelsmann, Kasernenplatz 4, Luzern, angestrebten Nachlassvertrages durch den Entscheid des Amtsgerichtsvizepräsidenten von Luzern-Stadt vom 21. Juni 1935 hat der Schuldner Schupp Rekurs eingereicht.

Die Verhandlung vor der obern kantonalen Nachlassbehörde findet statt: Montag, den 15. Juli 1935, nachmittags 5 Uhr, im kantonalen Gerichtsgebäude, Hirschengraben 16, Luzern.

Unter Hinweis auf Art. 304, Abs. 2, des SchKG. werden die Gläubiger zu dieser Verhandlung eingeladen.

Die Akten können auf der Obergerichtskanzlei (Abteilung Kontrolle) eingesehen werden.

Luzern, den 10. Juli 1935.

Die Obergerichtskanzlei.

Kt. Solothurn Richteramt Solothurn-Lebern in Solothurn (3368)

Den Gläubigern des Kirchhofer Jakob, Metzgermeister, in Solothurn, wird hierdurch bekannt gegeben, dass die Verhandlung über den vom Schuldner vorgelegten Nachlassvertrag stattfindet: Donnerstag, den 1. August 1935, vormittags 9½ Uhr, vor Amtsgericht Solothurn-Lebern in Solothurn, Amthaus I. Stock. Einwendungen können bei der Verhandlung mündlich oder vorher schriftlich gemacht werden.

Solothurn, den 10. Juli 1935.

Der Gerichtspräsident von Solothurn-Lebern:

O. Weingart.

Kt. Solothurn Richteramt Solothurn-Lebern in Solothurn (3369)

Den Gläubigern des Fürst Walter, Malermeister, in Grenchen, wird hierdurch zur Kenntnis gebracht, dass die Verhandlung über den vom Schuldner vorgelegten Nachlassvertrag stattfindet: Donnerstag, den 1. August 1935, vormittags 8 Uhr, nach Solothurn, Amthaus I. Stock. Einwendungen können bei der Verhandlung angebracht werden.

Solothurn, den 11. Juli 1935.

Der Gerichtspräsident von Solothurn-Lebern:

O. Weingart.

Kt. Basel-Land Obergericht Basel-Land in Liestal (3332)

Am Dienstag, den 16. Juli 1935, vormittags 10½ Uhr, finden die obergerichtlichen Verhandlungen über die von

1. Schwald Gustav, Möbelfabrikant, in Pratteln, und
 2. Schwald Otto, Möbelhandlung und Polsterwerkstatt, in Pratteln,
- ihren Gläubigern vorgeschlagenen Nachlassverträge statt. Gemäss Art. 304 SchKG. ergeht hiermit die entsprechende Einladung an die Gläubiger.

Liestal, den 10. Juli 1935.

Kanzlei des Obergerichts.

Kt. St. Gallen Bezirksgericht Gaster in Kaltbrunn (3370)

Montag, den 29. Juli 1935, vormittags 8½ Uhr, findet vor Bezirksgericht Gaster, im «Schwert» in Schänis, die Verhandlung über den von Schmucki Viktor, Eisenwarenhändler, Rieden, vorgeschlagenen Nachlassvertrag statt.

Die Gläubiger des Genannten sind berechtigt, an der Verhandlung teilzunehmen und allfällige Einwendungen gegen die Genehmigung des Nachlassvertrages anzubringen.

Kaltbrunn, den 10. Juli 1935.

Bezirksgerichtskanzlei Gaster.

Ct. de Vaud Arrondissement de Morges (3323)

Dans son audience du vendredi 19 juillet 1935, à 9 heures, en Salle du Tribunal, au Casino, à Morges, le président du Tribunal civil du district de Morges statuera sur l'homologation du concordat présenté par Muller-Tripod Angèle, Dame, entreprise de transports, Prévèrenges s. Morges, à ses créanciers chirographaires.

Les opposants peuvent s'y présenter pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Morges, le 9 juillet 1935.

Le commissaire au sursis:

H. Dupont.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat

(SchKG 306, 308, 317.)

(L. P. 306, 308, 317.)

Ct. de Berne Tribunal de Porrentruy (3345)

A notre audience du 25 juin 1935, nous avons homologué le concordat intervenu entre Schumacher Otto, pâtissier, à Porrentruy, et ses créanciers.

Ce jugement, devenu définitif, est rendu public par les présentes.

Porrentruy, 9 juillet 1935.

Le président du Tribunal:

Dr. Alfr. Ribeaud.

Nichtbestätigung des Nachlassvertrages — Refus d'homologation du concordat

(SchKG 306, 308.)

(L. P. 306, 308.)

Ct. de Neuchâtel Tribunal cantonal de Neuchâtel (6192)

Débiteur: Bock Albert-Samuel, horticulteur-fleuriste, à La Chaux-de-Fonds, Scire 83.

Commissaire: A. Chopard, préposé aux Faillites, à La Chaux-de-Fonds.

Date du jugement refusant l'homologation: 2 juillet 1935.

Neuchâtel, le 2 juillet 1935.

Le greffier du Tribunal cantonal:

J. Calame.

Kollokationsplan im Nachlassverfahren

(SchKG 249, 250, 293 ff.)

Kt. Schwyz Konkurskreis March (3346)

Im Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung des Schildknecht-Schnellmann Heinrich, Tuch- und Konfektionsgeschäft, in Lachen, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern auf dem Bureau des Betreibungsamtes Lachen zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind bis 22. Juli 1935 beim Bezirksgerichtspräsidentium March in Lachen anhängig zu machen. Erfolgt keine Klage, wird er als anerkannt betrachtet.

Für die Liquidationskommission:

A. Jurt, Sachwalter.

Bäuerliches Sanierungsverfahren — Procédure d'assainissement agricole

(Bundesbeschluss vom 13. April 1933.)

(Arrêté fédéral du 13 avril 1933.)

Ct. de Berne Tribunal des Franches-Montagnes, à Saignelégier (3353)

Débiteur: Paratte-Gygi Joseph, cultivateur, au Peupéguignot.

Délai de sursis: 6 mois dès le 10 juillet 1935.

Procédure: Officielle.

Appel aux créanciers: Les créanciers sont invités à produire leurs réclamations dans les 20 jours au greffe du Tribunal de ce siège.

Commissaire: M^e Emile Bouchat, avocat et notaire, à Saignelégier.

Saignelégier, le 10 juillet 1935.

Le président du Tribunal:

Dr. Wilhelm.

Nachlassstundungsgesuch — Demande de sursis concordataire

(SchKG 293.)

(L. P. 293.)

Kt. Bern Richteramt II Bern (3324)

Die Kommanditgesellschaft Lüthi O. & Co., Handel mit Kleiderstoffen, Konfektion und Kleidern nach Mass, Marktgasse 37, in Bern, hat beim Nachlassrichter von Bern ein Nachlassstundungsgesuch eingereicht. Termin zur Einvernahme der Schuldnerin und zur Behandlung des Stundungsgesuches ist angesetzt auf Dienstag, den 16. Juli 1935, nachmittags 2 Uhr, vor Richteramt I, Bern, Amthaus Zimmer 39. Zu diesem Termine hat die Gesuchstellerin persönlich zu erscheinen.

Die Gläubiger der Firma O. Lüthi & Co. können ihre Einwendungen gegen die Erteilung der Nachlassstundung schriftlich bis zum 16. Juli 1935, 12 Uhr, beim Nachlassrichter von Bern einreichen.

Bern, den 10. Juli 1935.

Der Nachlassrichter i. V.:

R. Kuhn.

Kt. Solothurn Richteramt Solothurn-Lebern in Solothurn (3325)

Verhandlung über ein Nachlassstundungsbegehren.

Den Gläubigern des Walker Erwin, Maschinenfabrik in Solothurn, wird hierdurch zur Kenntnis gebracht, dass die Verhandlung über ein vom Schuldner eingereichtes Nachlassstundungsbegehren stattfindet: Donnerstag, den 18. Juli 1935, vormittags 11½ Uhr, vor Amtsgericht Solothurn-Lebern in Solothurn, Amthaus I. Stock. Anbringen können bei der Verhandlung mündlich oder vorher schriftlich gemacht werden.

Solothurn, den 10. Juli 1935.

Der Gerichtspräsident von Solothurn-Lebern:

O. Weingart.

Verschiedenes — Divers — Varia

Kt. Bern Richteramt Belp (3326)

Aufhebung der Nachlassstundung.

Schuldner: Hadorn-Pauli Karl, Handelsmann, in Toffen.

Datum der Aufhebung: 10. Juli 1935.

Grund der Aufhebung: Eintritt der Rechtskraft des Bestätigungsentscheides vom 25. Juni 1935.

Belp, den 10. Juli 1935.

Der Gerichtsschreiber:

Dr. S. Wettstein.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1935. 10. Juli. Arbeitgeber-Verband von Winterthur und Umgebung, Genossenschaft, mit Sitz in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 72 vom 27. März 1934, Seite 806). Dr. Robert Corti, Dr. Hans Sulzer, Dr. Oscar Denzler, Theodor Hofmann, Albert Schaffroth, Gottlieb Bohler, Dr. Georg Schoellhorn, Gottlieb Geilingen und Fritz Jäggi-Feer sind aus dem Vorstand ausgeschieden; die Unterschriften der beiden Erstgenannten sind damit erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Oscar Halter, Direktor, von Grüneck-Müllheim (Thurgau), in Winterthur, als Präsident; Eduard Funk-Hauenstein, Direktor, von und in Winterthur, als Vizepräsident; Max Jaeggli, Dipl. Ingenieur, von und in Winterthur; Eduard Geilingen, Ingenieur, von und in Winterthur; Dr. Oscar Sulzer, Jurist, von und in Winterthur; Dr. Willy Gresly, Prokurist, von Bärschwil (Solothurn), in Winterthur; Huldreich Egli, Direktor, von Bäretswil, in Winterthur; Walter Nägeli, Kaufmann, von Berlingen und Landschlacht, in Winterthur, und Carl Steiner, Spenglermeister, von und in Winterthur, als Beisitzer. Präsident, Vizepräsident und Quästor führen die rechtsverbindliche Einzelunterschrift; die übrigen Vorstandsmitglieder führen die Firmaunterschrift nicht.

10. Juli. Schweizerische Bindfadenfabrik, in Flurlingen (S. H. A. B. Nr. 162 vom 14. Juli 1932, Seite 1734). Beat Heinrich Bolli ist aus dem Verwaltungsrat dieser Aktiengesellschaft ausgeschieden; seine Unterschrift, sowie diejenige des Direktors Samuel Bolliger sind erloschen. Theodor R. Ernst, bisher Vizedirektor, ist nun Direktor, und führt weiterhin Kollektivunterschrift. Neu wurde Kollektivprokura erteilt an Samuel Müller, von und in Flurlingen. Sämtliche Zeichnungsberechtigten zeichnen unter sich je zu zweien kollektiv. Der Prokurist Otto Bolliger wohnt nun in Flurlingen.

10. Juli. Weinhandlung Joh. Steiner A.-G., in Neftenbach (S. H. A. B. Nr. 285 vom 7. Dezember 1931, Seite 2613). Durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 28. Juni 1935 hat sich die Gesellschaft aufgelöst. Die Durchführung der Liquidation ist dem einzigen Verwaltungsrat Albert Huber-Steiner, von und in Neftenbach, übertragen, welcher allein namens der Weinhandlung Joh. Steiner A.-G. in Liq. rechtsverbindlich zeichnet.

10. Juli. Stiftung der Buchdruckerei Berichthaus in Zürich für Personalfürsorge, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 284 vom 4. Dezember 1934, Seite 3329). Paul Römer-Zeller ist infolge Todes aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; dessen Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Mitglied in den Stiftungsrat gewählt Paul Römer, Kaufmann, von und in Zürich. Der Genannte führt Kollektivunterschrift mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

Genuss- und Lebensmittel. — 10. Juli. Die Firma Moise Aisenberg, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 2 vom 5. Januar 1932, Seite 10), Fabri-

katlon von und Handel in Genuss- und Lebensmitteln, hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Kinkelstrasse 61, in Zürich 6.

10. Juli. **Baugesellschaft Gotthelfstrasse**, Genossenschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 106 vom 8. Mai 1935, Seite 1181). Manuel Bandi, Verwalter, von Oberwil b. Büren (Bern), in Zürich, bisher Beisitzer, führt nunmehr Kollektivunterschrift mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

10. Juli. **Baugesellschaft Ueberlandhof**, Genossenschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 181 vom 6. August 1934, Seite 2197). Der Vorstand hat seinem Mitglied und Quästor Manuel Bandi in dem Sinne Kollektivunterschrift erteilt, dass er berechtigt ist, mit dem Präsidenten Georg Sticklel kollektiv zu zeichnen.

Technische Erzeugnisse. — 10. Juli. Die Firma **Georg Zurmühlen, Ingenieur**, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 161 vom 13. Juli 1933, Seite 1714), Vertrieb technischer Erzeugnisse, hat ihr Domizil und Geschäftslokal, sowie den persönlichen Wohnort des Inhabers verlegt nach Zürich 5, Limmatplatz 6.

Süßfrüchte. — 10. Juli. Der Inhaber der Firma **Angelo Armuzzi**, in Zürich 5 (S. H. A. B. Nr. 237 vom 10. Oktober 1930, Seite 2070), Handel in Süßfrüchten en gros, wohnt in Zürich 11.

Damenkleiderstoffe. — 10. Juli. Die Kollektivgesellschaft **Brandenburger & Guggenheim vormals Baruch, Brandenburger & Co.**, in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 21 vom 26. Januar 1927, Seite 147), Damenkleiderstoffe, hat ihr Domizil und Geschäftslokal verlegt nach Zürich 1, Nüscherstrasse 44.

Autosattlerei. — 10. Juli. Die Firma **Bertha Kessler**, in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 277 vom 27. November 1931, Seite 2537), Autosattlerei, hat ihr Domizil und Geschäftslokal verlegt nach Zürich 8, Dufourstrasse 31. Die Inhaberin wohnt in Zürich 10.

10. Juli. **Maschinenfabrik Oerlikon**, Aktiengesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 278 vom 27. November 1934, Seite 3262). Die Prokuren von Emil Pfenniger, Jakob Zehnder und Robert Felix Stockar sind erloschen.

10. Juli. **«Transalpina» Industrie- & Handels-A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 141 vom 20. Juni 1935, Seite 1574). Der Prokurist Otto Kohlhammer ist nun Bürger von Zollikon und wohnt in Zollikon.

Gasthof. — 10. Juli. Die Firma **Emil Gujer-Flury**, in Nürensdorf (S. H. A. B. Nr. 161 vom 13. Juli 1933, Seite 1713), verzeigt als Geschäftsnatur lediglich Gasthofbetrieb.

Herren- und Knabenkleider. — 10. Juli. Die Aktiengesellschaft **W. K. A.-G. Löwenplatz**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 59 vom 12. März 1935, Seite 642), Handel in Herren- und Knabenkleidern usw., hat ihr Verkaufslokal an der Niederdorfstrasse 84 aufgehoben.

Kaffee-Import usw. — 10. Juli. Die Firma **Richard & Co. in Liq.**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 288 vom 9. Dezember 1926, Seite 2149), Kaffee-Import und -Rösterei, unbeschränkt haftender Gesellschafter: Fritz Richard, Kommanditär: Albert Heinrich Büchi, ist infolge Beendigung der Liquidation erloschen.

10. Juli. **Frey-Licht Aktiengesellschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 125 vom 1. Juni 1934, Seite 1469). Durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 7. Juni 1935 hat sich die Gesellschaft aufgelöst. Die Liquidation ist als durchgeführt erklärt worden. Die Firma wird gelöscht.

10. Juli. **Schweizerische Volksbank**, mit Hauptsitz in Bern und Zweigniederlassung in Uster (S. H. A. B. Nr. 136 vom 14. Juni 1934, Seite 1622). Der Verwaltungsrat hat zum Direktor der Niederlassung Uster ernannt Edwin Rothenhofer, von Oetwil a. See, in Uster. Derselbe zeichnet für diese Niederlassung mit seiner Vollunterschrift kollektiv mit einem der übrigen Unterschriftsberechtigten. Dagegen ist die Prokura von Ernst Kappeler erloschen.

Patentverwertung. — 10. Juli. **Blendex Aktiengesellschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 164 vom 17. Juli 1934, Seite 1981), Erwerb von Patenten und deren Verwertung insbesondere auf dem Gebiete der Automobilbeleuchtung. Dr. Paul Bommer und Dr. Max Eberli haben ihre Aemter vertauscht. Ersterer ist nun Präsident und letzterer Vizepräsident des Verwaltungsrates. Die Genannten führen weiterhin Einzelunterschrift.

Bern — Berne — Berna Bureau Aarwangen

1935. 10. Juli. **Konstruktionswerkstätte Langenthal**, Genossenschaft, mit Sitz in Langenthal (S. H. A. B. Nr. 263 vom 9. November 1933, Seite 2613). In der Generalversammlung vom 2. Juli 1935 hat das bisherige einzige Vorstandsmitglied Fritz Pauli demissioniert. Es ist ausgeschieden. Seine Zeichnungsberechtigung ist erloschen. An seiner Stelle wurde gewählt: Robert Steiger, von Lichtensteig (St. Gallen), Ingenieur, in Langenthal, welcher die rechtsverbindliche Einzelunterschrift für die Genossenschaft führt.

Bureau de Neuveville

Mercerie, nouveautés, confection, etc. — 10. juillet. La raison **Anna Althaus**, à Neuveville, mercerie, nouveautés, confections, modes (F. o. s. du c. du 12 octobre 1932, no 239, page 2397), est radiée ensuite de renonciation du titulaire. L'actif et le passif sont repris par la maison «Hermann Althaus ci-devant Anna Althaus».

Le chef de la raison **Hermann Althaus ci-devant Anna Althaus**, à Neuveville, est Hermann Althaus, originaire de Lauperswil, à Neuveville. La maison reprend l'actif et le passif de la maison «Anna Althaus» à Neuveville; radiée. Mercerie, nouveautés, confections, modes.

Café, sirops, limonades, etc. — 10. juillet. La maison **Hermann Wehrli**, à Neuveville (F. o. s. du c. du 16 décembre 1912, no 314, page 2178), exploite actuellement en plus de son café-restaurant, la fabrication et vente de sirops, limonades, eaux minérales et liqueurs.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

10. Juli. Aus dem Vorstand der **Dampfdreschgenossenschaft Aarental**, mit Sitz am jeweiligen Domizil des Präsidenten, zuletzt in Oberdiessbach (S. H. A. B. Nr. 253 vom 30. Oktober 1931, Seite 2311) nun in Kiesen, ist der Präsident Rudolf Ramser ausgetreten. An seiner Stelle ist als Präsident gewählt worden: Gottlieb Riem, von Mühledorf, Landwirt, in Kiesen. Der bisherige Sekretär Friedrich Dähler ist nunmehr Beisitzer (Verwalter). Der bisherige Beisitzer und Verwalter Johann Hofer ist infolge Todes ausgeschieden. Die Unterschriften von Rudolf Ramser und Friedrich Dähler sind erloschen. Als Sekretär ist gewählt worden: Walter Bigler, von Worb, Landwirt, in Niederwichtach. Die Unterschrift führen Präsident, Vizepräsident und Sekretär je zu zweien.

Baugeschäft. — 10. Juli. Die Firma **Joh. Thoml**, Sägerei und Baugeschäft, in Münsingen (S. H. A. B. Nr. 19 vom 18. Januar 1901, Seite 73), hat die Natur ihres Geschäfts abgeändert in: Baugeschäft.

Zug — Zoug — Zugo

Milch, Nahrungsmittel. — 1935. 10. Juli. Die unter der Firma **Egron Aktiengesellschaft (Egron Société Anonyme) (Egron Company Ltd.)**, mit Sitz in Zug bestehende Aktiengesellschaft (S. H. A. B. Nr. 127 vom 8. Juni 1935, Seite 1407), hat in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 2. Juli 1935 die Firma der Gesellschaft wie folgt abgeändert: **Standard Milchgesellschaft (Standard Dairy Company)**. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

10. Juli. Aus dem Verwaltungsrat der **«Suprena» Aktiengesellschaft für Vermögensanlagen («Suprena» Société anonyme de Placements) («Suprena» Ltd. Investment Company)**, in Zug (S. H. A. B. Nr. 135 vom 13. Juni 1934, Seite 1610), ist der Präsident Dr. Paul Scherrer in Basel infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde als Präsident das bisherige Mitglied Dr. Eugen Keller-Huguenin, Rechtsanwalt, von Neukirch a. d. Thur, in Zug, gewählt und neu in den Verwaltungsrat wurde Julius Schoch, Kaufmann, von und in Zürich, gewählt. Julius Schoch zeichnet kollektiv mit einem andern Mitglied des Verwaltungsrates oder mit dem Direktor. Die übrigen Unterschriften bleiben unverändert.

Aargau — Argovie — Argovia

1935. 27. Juni. Unter der Firma **Kohlensäurewerk Wildegg A. G.** hat sich, mit Sitz in Wildegg, Gde. Möriken, auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet. Die Statuten datieren vom 12. Juni 1935. Zweck der Gesellschaft ist die käufliche Erwerbung der in Wildegg sich befindenden Fabrikanlagen der Kohlensäurefabrik Wildegg A. G. nebst Maschinen und Mobiliar zum Preise von Fr. 360,000, sowie die Weiterführung des Betriebes, bestehend in der Fabrikation von Kohlensäure und andern chemischen Produkten. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 100,000 und ist eingeteilt in 200 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 500, welche in bar voll einbezahlt sind. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt, soweit die gesetzlich vorgeschriebenen Bekanntmachungen in Betracht kommen. Im übrigen setzt der Verwaltungsrat die Publikationsorgane fest. Der aus 1—3 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat bezeichnet diejenigen Personen, welche die rechtsverbindliche Unterschrift führen und setzt auch die Art und Form der Zeichnung fest. Zurzeit sind Mitglieder des Verwaltungsrates: Gottfried Rufener, Kaufmann, von und in Langenthal, als Präsident; Hans Rufener, Direktor, von Langenthal, in Gümligen, Gemeinde Muri (Bern), als Vizepräsident und Delegierter, und Dr. Max Bangter, Kaufmann, von Lyss, in Gümligen, Gemeinde Muri (Bern). Der Präsident des Verwaltungsrates, Gottfried Rufener, sowie der Vizepräsident des Verwaltungsrates, Hans Rufener, führen die rechtsverbindliche Einzelunterschrift für die Gesellschaft. Ferner ist volle Einzelunterschrift erteilt an Direktor Gottlieb Senn, von Habsburg, in Wildegg, Gemeinde Möriken.

10. Juli. Die Firma **A. G. Koblenz für Textilprodukte**, in Koblenz (S. H. A. B. 1929, Seite 326), wird infolge Konkurseröffnung von Amtes wegen im Handelsregister gelöscht.

10. Juli. Die Firma **Otto Biell, Bekleidungshaus Laufenburg a. Rheln**, in Laufenburg (S. H. A. B. Nr. 169 vom 24. Juli 1931, Seite 1627), hat ihren Sitz nach Brugg verlegt und verzeigt nun als Natur des Geschäftes: Handel und Fabrikation in Herren- und Damenkonfektion, Spezialität: Massateller im Hause; Handel in Seiden-, Woll- und Baumwollstoffen; komplette Wäscheausstern. Die Firma lautet **Otto Biell, Bekleidungs- haus**. Der Firmainhaber hat seinen persönlichen Wohnsitz in Windisch. Geschäftslokal in Brugg: Bahnhofstrasse 20.

Schreinerei. — 10. Juli. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Haller & Söhne**, Bau- und Serienmöbelschreinerei, in Zetzwil (S. H. A. B. 1928, Seite 204), ist Ernst Haller, Vater, ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen. Die Firma ist entsprechend geändert worden und lautet nun **Haller Söhne**.

Bäckerei, Konditorei, Kolonialwaren. — 10. Juli. Die Firma **Fritz Bertschi-Hunziker**, Bäckerei, Konditorei und Kolonialwaren, in Seon (S. H. A. B. Nr. 166 vom 19. Juli 1932, Seite 1769), ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

Molkerei, Spezereien. — 10. Juli. Die Firma **Hans Wacker**, Handel mit Milch, Milchprodukten und Spezereien, in Aarburg (S. H. A. B. 1922, Seite 253), ist infolge Geschäftsabtretung erloschen. Aktiven und Passiven gehen an nachfolgende Firma über:

Inhaber der Firma **Rudolf Wacker**, in Aarburg, welche die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Hans Wacker» übernimmt, ist Rudolf Wacker, von Staffelbach, in Aarburg. Molkerei und Spezereihandlung. Bei der Post.

Chemisch-technische Produkte. — 10. Juli. Die Firma **Hans Schenkel**, Fabrikation von und Handel mit chemisch-technischen Produkten, in Laufenburg (S. H. A. B. Nr. 91 vom 20. April 1934, Seite 1053), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

10. Juli. Unter der Firma **Dekorations- & Möbelstoffweberei A.-G. Meisterschwanden** hat sich, mit dem Sitze in Meisterschwanden, eine Aktiengesellschaft gegründet. Zweck der Gesellschaft ist die Fabrikation von Textilstoffen. Die Statuten sind am 9. Mai 1935 festgestellt worden. Das Unternehmen ist zeitlich nicht beschränkt. Das Aktienkapital beträgt Fr. 15,000, eingeteilt in 30 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 500. Jede Aktie ist voll einbezahlt. Die gesetzlich vorgeschriebenen Bekanntmachungen erfolgen durch das Aargauische Amtsblatt. Die Leitung der Gesellschaft erfolgt durch einen Verwaltungsrat von 3—9 Mitgliedern. Er bestimmt die Art und Form der Zeichnungsberechtigung. Zurzeit besteht der Verwaltungsrat aus drei Mitgliedern und zwar gehören ihm an: Leo Dubler, Fabrikant, von Wohlen (Aargau), in Meisterschwanden, als Präsident; Hans Siegrist-Wilhelm, Barchef, von und in Meisterschwanden, als Vizepräsident, und Jakob Fischer, Friedensrichter und Landwirt, von und in Meisterschwanden-Tennwil. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen die Verwaltungsratsmitglieder Leo Dubler und Hans Siegrist zu zweien kollektiv.

Waadt — Vaud — Vaud Bureau d'Avenches

Boucherie, charcuterie. — 1935. 8. juillet. Le chef de la maison **Fritz Badertscher**, à Avenches, est Fritz, fils de Franz Badertscher, originaire de Lauperswil (Berne), domicilié à Avenches. Boucherie et charcuterie.

Cycles et motos. — 8. juillet. Le chef de la maison **Louis Bovet**, à Avenches, est Louis, fils de Georges Bovet, originaire de Cully, Lutry et Puidoux, à Avenches. Vente et réparation de cycles et motos.

Bureau de Lausanne

Appareils réflecteurs de lumière. — 9 juillet. Selon procès-verbal dressé par le notaire René Kreis, à Lausanne, le 2 juillet 1935, et sous la raison sociale **Prismolux S. A.**, il a été constitué une société anonyme ayant pour buts: a) la vente en Suisse et à l'étranger des appareils réflecteurs de lumière, marque «Prismolux»; b) et toutes opérations commerciales, financières ou industrielles, en rapport avec le but social. Le siège de la société est à Lausanne. Sa durée est illimitée. Le capital social est de fr. 1500, divisé en 15 actions nominatives de fr. 100 chacune. Les publications émanant de la société se feront dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud. Le conseil d'administration est composé de 1 à 3 membres. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature de l'administrateur, ou par les signatures conjointes de deux des administrateurs, si le conseil se compose de plusieurs membres. A été nommé administrateur Henri Strahm, de Röthenbach (Emmenthal, Berne), commerçant, à Lausanne. Bureau de la société: à Lausanne, Villa Fernande, Avenue Mon Loisir, chez Henri Strahm.

9 juillet. Dans son assemblée générale du 9 juillet 1935, la société anonyme **The Universal Chemical and Blacking Company S. A.**, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 28 février 1933), a pris acte de la démission de l'administrateur Armand Brunschwig, dont la signature est radiée. Reste seul administrateur Fritz Skaller, lequel a la signature sociale individuelle.

9 juillet. Dans son assemblée générale du 21 juin 1935, la **Société Immobilière des Mousquines**, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 9 avril 1931), a modifié ses statuts. Les modifications intéressant les tiers sont les suivantes: Le capital social de fr. 50,000, divisé en 200 actions de fr. 250 au porteur, a été réduit à fr. 30,000 par la réduction de la valeur nominale de chaque action de fr. 250 à fr. 150. Le capital social est de fr. 30,000, divisé en 200 actions de fr. 150 chacune, au porteur. Bureau de la société: à Lausanne, Avenue Collonges 11bis, chez Pierre Féréd Nafilyan.

Horlogerie, bijouterie, orfèvrerie. — 10 juillet. La maison **Grosjean Marcel**, à Lausanne, fabrication, vente en gros et détail, d'horlogerie, bijouterie et orfèvrerie (F. o. s. du c. du 22 septembre 1924), fait inscrire que son magasin est à la rue du Grand Pont n° 12 au lieu du n° 10.

Immeubles. — 10 juillet. Sous la raison sociale **Rève du Léman S. A.**, il a été constitué, par statuts du 27 juin 1935, une société anonyme ayant son siège à Pully. La société a pour but l'acquisition, la construction, la location et la vente d'immeubles, et spécialement l'achat, pour le prix de fr. 13,500, d'un immeuble sis au territoire de la commune de Pully, appartenant à Elisa Clavel, à Vincennes (France), immeuble en nature de vigne, d'une contenance cadastrale de 1213 m², lieu dit En Senalèche. La société pourra aussi traiter toutes autres opérations immobilières, financières, industrielles et commerciales en Suisse et à l'étranger se rattachant à son but principal. La durée est illimitée. Le capital social est de fr. 30,000, divisé en 30 actions de fr. 1000 chacune, nominatives, entièrement libérées. Les publications seront faites dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. Elle est engagée valablement par la signature collective de deux administrateurs, ou par la signature individuelle de l'administrateur, si l'administration ne comporte qu'un seul membre. A été désigné administrateur Ruth Chevalier née Matthey, de Avusy (Genève), sans profession, à Lausanne. Bureau de la société: à Pully, Avenue Reymondin 2, chez Marcel Cuénod.

Gypserie, peinture. — 10 juillet. Le chef de la maison **Roger Delapierre**, à Renens, est Roger fils de Henri Delapierre, de Gilly, à Renens. Entreprise de gypserie et peinture. A Renens, rue de l'Industrie 3.

10 juillet. **Imprimerie Centrale S. A.**, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 1^{er} juillet 1932). Le conseil d'administration a, dans sa séance du 21 juin 1935, confirmé Arthur Margot, jusqu'ici fondé de pouvoirs, en qualité de directeur général, avec signature sociale individuelle.

Bar. — 10 juillet. Le chef de la maison **Pierre Monnard**, à Lausanne, est Pierre fils de Edmond Monnard, des Eaux-Vives (Genève) et Mont-le-Grand (Vaud), à Lausanne. Exploitation du bar du Rex. Rue Petit Chêne-Ste-Luce.

Linoléums, tapis, etc. — 10 juillet. La maison **P. König et Cie**, société en commandite ayant son siège à Lausanne, linoléums, tapis, etc. (F. o. s. du c. du 19 juin 1931), fait inscrire que ses magasins sont à la rue du Petit Chêne 27 et rue Ste-Luce 19.

Société immobilière. — 10 juillet. Dans son assemblée générale du 18 juin 1935, la société anonyme **Nobilis S. A.**, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 24 novembre 1933), a décidé que Willy Steiner n'est plus administrateur; sa signature est en conséquence radiée. Reste seul administrateur Maurice Ducommun, à Lausanne, lequel aura seul la signature sociale.

Bureau de Nyon

Vins, apéritifs. — 10 juillet. **Vitavin S. A.**, société anonyme dont le siège est à Nyon (F. o. s. du c. du 8 juillet 1935, page 1757). Dans sa séance du 2 juillet 1935, le conseil d'administration a conféré procuration collective au Dr. Georges Balser, ingénieur-chimiste, de Berne, et à Ulrich Ruesch, comptable, de St. Margrethen (St-Gall), les deux domiciliés à Nyon.

Bureau d'Yverdon

10 juillet. Suivant statuts du 27 juin 1935, annexés au procès-verbal de fondation, il a été constitué sous la raison sociale **Menuiserie-ébénisterie de St. Georges, S. A.**, une société anonyme ayant son siège à Yverdon. La durée de la société est illimitée. La société a pour objet l'exécution de tous travaux de menuiserie, ébénisterie et charpente et la location et l'achat de tous immeubles et biens mobiliers. Elle acquerra notamment les immeubles d'Emile Weiss, à Yverdon, avec des accessoires mobiliers, pour le prix de fr. 60,000. Le capital social est de fr. 1000, divisé en 10 actions, nominatives, de fr. 100 chacune. Les publications émanant de la société seront faites dans la Feuille officielle suisse du commerce et, éventuellement, dans d'autres journaux au choix de l'administration, si celle-ci le juge nécessaire. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un seul membre. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature de l'administrateur. L'administrateur a été désigné en la personne de Paul Pellaton, originaire de Travers (Neuchâtel), fondeur, domicilié à Yverdon, lequel engage la société par sa signature. Bureau de la société: Rue des Pêcheurs 11.

10 juillet. La société anonyme **Magasins Réunis S. A.**, à Yverdon (F. o. s. du c. du 27 novembre 1931, n° 277, page 2540), a, dans son assemblée extraordinaire des actionnaires du 2 juillet 1935, dont procès-verbal est dressé par M^{re} Hermann Rufer, notaire, à Bienne, réduit son capital actions de fr. 300,000, par le rachat et l'annulation de 100 actions d'une valeur nominale de fr. 1000 chacune, à fr. 200,000. L'art. 6 des statuts a été modifié comme suit: Le capital social est fixé à fr. 200,000, divisé en 200 actions au porteur, de fr. 1000 chacune. Les actions peuvent être émises en certificats d'actions pour un certain nombre d'actions. Les autres faits publiés ne sont pas modifiés.

10 juillet. Dans son assemblée générale d'actionnaires du 18 octobre 1919, la **Société anonyme de l'Usine Electrique des Clées**, dont le siège est à Yverdon (F. o. s. du c. des 30 décembre 1895, page 1337, et 21 mai 1929, page 1034), a apporté diverses modifications à ses statuts. Ensuite d'une omission, la modification suivante intéressant les tiers n'a pas été inscrite au registre du commerce: La société est administrée par un conseil d'administration composé de 5 à 7 membres. Les autres modifications apportées à ce moment-là ont déjà fait l'objet d'une publication. Dans ses assemblées générales ordinaires des actionnaires des 29 avril 1933 et 11 mai 1935, la société a renouvelé son conseil d'administration, lequel, après s'être constitué dans sa séance du 16 mai 1935, est actuellement composé comme suit: Président: Ulysse Péclard, de Pailly, notaire; vice-président: Albert Pérusset, de Baulmes, industriel; secrétaire: Charles Piguët, du Chenit, banquier (déjà inscrit comme secrétaire pris en dehors du conseil); membres: Charles Pilicier, d'Yverdon et Chavornay, avocat; Alexis Paschoud, de Lutry, rentier; Alois Jayet, de Moudon et Hermenches, industriel, et Alfred Perey, de Cossonay, agent de la Banque Cantonale Vaudoise; tous domiciliés à Yverdon. Alfred Piguët et Ernest Fischer, administrateurs démissionnaires, et Emile Jaccard, administrateur décédé, ne font plus partie du conseil. La signature d'Alfred Piguët comme président du conseil d'administration est radiée. Conformément à l'art. 40 des statuts, la société est valablement engagée par la signature collective du président et du secrétaire du conseil d'administration. L'administrateur-délégué Charles Pilicier continue à engager la société par sa signature individuelle. En application des dispositions de l'art. 35 des statuts, le conseil d'administration a en outre conféré la signature sociale au vice-président du conseil, Albert Pérusset, lequel engagera la société en signant à deux, soit avec le président, soit avec le secrétaire.

Wallis — Valais — Vallesse

Bureau de Sion

1935. 10 juillet. La **Banque Coopérative Suisse**, avec siège principal à St-Gall, et succursale à Sierre (F. o. s. du c. du 11 février 1932, n° 34, page 356), fait inscrire que les administrateurs Adolphe Steubli, Robert Kappelen et Joseph Antoine Bruggmann sont radiés. Outre les administrateurs déjà inscrits font également partie du conseil d'administration Joseph Walliser, commerçant, de et à Dornach, et Paul Pfiffner, instituteur, de Mels, à St-Gall. Ils n'ont pas la signature sociale.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Neuchâtel

Chauffages centraux, etc. — 1935. 6 juillet. La raison **Frieden frères**, entreprise de chauffages centraux et installations sanitaires, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 1^{er} juin 1934, n° 125, page 1475), a transféré ses locaux de Prébarreau 4, à Sablons 18.

8 juillet. Dans leur assemblée générale extraordinaire du 29 juin 1935, les actionnaires de Trousseaux «Le Réve» S. A., à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 18 juin 1929, n° 139, page 1271, et 18 juin 1930, n° 139, page 1289), ont prononcé la dissolution de la société. La liquidation étant terminée, cette raison est radiée.

Bel-Air Métropole A. S. A., Zoug

Emprunt par obligations hypothécaires de fr. 1,000,000 de 1932

A teneur de l'Ordonnance fédérale du 20 février 1918, les porteurs d'obligations du dit emprunt sont convoqués en assemblée générale pour le mercredi 24 juillet 1935, à 14 heures, au Restaurant Kaufleuten (Blauen Zimmer), à Zurich 1.

Ordre du jour:

1. Rapport sur la situation de la société.
2. Réduction du taux de l'intérêt de 5 à 4 %.
3. Prorogation de l'échéance d'intérêts du 31 mai 1935.
4. Prorogation des échéances d'amortissement de l'emprunt.

Les cartes d'admission pourront être retirées jusqu'au 20 juillet 1935, auprès de la S. A. Fiduciaire et de Révision, à Zoug, et à Lausanne, Grand-Chêne 4, et auprès du représentant des créanciers, Mr. Samuel Pache, notaire, à Lausanne, Place St-François 5, contre dépôt des titres ou remise d'une déclaration de possession de leurs titres avec indication des numéros.

(A. A. 77¹)

Le représentant des créanciers.

Crédit Immobilier Genève

Les porteurs d'obligations de l'emprunt 6 % de 1926 sont informés que les propositions du conseil d'administration de la Société, détaillées dans sa circulaire du 11 mai 1935 et soumises aux obligataires à l'assemblée du 28 mai 1935, ont été acceptées par les porteurs représentant plus des 3/4 du capital restant en circulation, majorité prescrite par l'art. 16 de l'ordonnance du Conseil fédéral du 20 février 1918 sur la communauté des créanciers dans les emprunts par obligations.

Aucune demande d'annulation en justice des décisions prises à cette assemblée n'ayant été formulée pendant le délai d'un mois depuis le jour de leur publication, ces décisions deviennent définitives.

En conséquence, le coupon à l'échéance du 15 mai 1935 est payable à partir du 18 juillet 1935 par fr. 3.75 par obligation (moins timbre fédéral) aux guichets de:

Banque d'Escompte Suisse, 18, Rue de Hesse, à Genève;
MM. Hentsch & Cie, 15, Corratierie, à Genève.

Les porteurs d'obligations sont invités à déposer en même temps leurs titres pour l'estampillage auprès des domiciles ci-dessus.

Des démarches seront faites ultérieurement auprès de la Chambre de la Bourse de Genève afin qu'à partir d'une date encore à fixer, seuls les titres estampillés soient de bonne livraison.

(A. A. 85)

Le conseil d'administration.

Basler Versicherungs-Gesellschaft gegen Feuerschaden in Basel
Bilanz auf 31. Dezember 1934

Aktiven			Passiven	
Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
12,000,000	—	Verpflichtungen der Aktionäre.	Aktienkapital oder Garantiekapital	16,000,000
5,091,438	54	Wertschriften:	Statutarische Reserve	1,950,000
286,290	—	Obligationen und Pfandbriefe.	Prämienüberträge für eigene Rechnung	3,724,447
10,692	—	Aktiven von Versicherungsunternehmungen.	Schwebende Schäden für eigene Rechnung	887,159
2,055,130	02	Andere Aktien.	Extra-Prämien und Schaden-Reserve	600,000
250,000	—	Hypothekarische Anlagen.	Verpflichtungen an Versicherungs- und Rückversiche-	
1,700,000	—	Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften.	runsgesellschaften:	
147,040	—	Grundstücke.	Aus laufender Rechnung	1,097,157
1,333,898	49	Bardepots bei Regierungen, Verbänden usw.	Einbehaltene Depots aus abgegebenen Versiche-	
2,740,100	18	Wechsel, Guthaben bei Banken, Postcheck, Kassa.	rungen	2,335,733
		Guthaben bei Agenten und Versicherten.	Schuldverpflichtungen:	
		Guthaben bei Versicherungs- u. Rückversicherungsgesellschaften:	Stempelabgaben, Steuern und Gewinnanteile	201,283
371,428	36	Aus laufender Rechnung.	Andere Passiven und Kreditoren	122,136
1,334,861	19	Zurückbehaltene Depots aus übernommenen Ver-	Gewinn	630,467
		sicherungen.	(V. G. 28)	
157,654	96	Stückzinsen und Mieten.		
69,851	64	Andere Aktiven und Debitoren.		
27,548,386	16			

Basel, den 29. Juni 1935.

Basler Versicherungs-Gesellschaft gegen Feuerschaden

Der Vize-Präsident: Hans La Roche. Der General-Direktor: Simon.

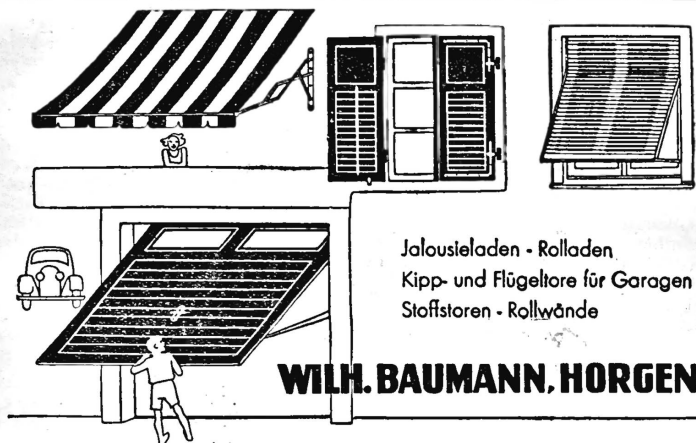
Danzas-Sesa-Verkehre: Schaffhausen-Zürich-Bern-Genf-Basel Verbilligte Taxen

Telephon 1285 und 1286

Bahnhof-Buffer Olten

Zentralster Treffpunkt
Bekannt für gute Küche und Keller
(Konferenz-Säle)

187-1

**WILH. BAUMANN, HORGEN**

MONTAGE- U. REPARATURWERKSTÄTTE: ZÜRICH 2
Grütlistrasse 64 - Schulhausstrasse 15 - T. elephon 36.382

Jalousieläden - Rolläden
Kipp- und Flügelore für Garagen
Stoffstoren - Rollwände

Geschäfts-verkauf

Engrosgeschäft mit Grossvertretung um-
stände halber günstig zu verkaufen.
Offerten unter Chiffre O. F. 2580 B. an
Orell Füssli-Annoucen Ber. 2010

Öffentliches Inventar * Rechnungsruf

in Nachlassachen des am 16. Juni 1935 verstorbenen
Josef Wyder-Borer,
Sägerbesitzer, von und wohnhaft gewesen in **Emmen.**
Die Gläubiger und Schuldner dieses Erblassers, ein-
schliesslich allfällige Bürgschaftsgläubiger, werden hiemit
aufgefordert, ihre Ansprüche und Schulden bis und mit
dem 14. August nächsthin auf der Gemeinderatskanzlei
Emmen in Emmenbrücke (Luzern) anzumelden.
Den Gläubigern des Erblassers, welche die Anmeldung
ihrer Forderungen versäumen, sind die Erben weder per-
sönlich, noch mit der Erbschaft haftbar. (Art. 580 u. ff.,
590 und 591 des ZGB. und §§ 75 u. ff. des kantl. Ein-
führungsgesetzes von Luzern.)
2009 Gemeinderatskanzlei Emmen.

Aufforderung

(Art. 665 O. R.)

Die ausserordentliche Generalversammlung vom 28. Mai 1935 der
Zahnkliniken «Pro Dente» (Cliniques dentaires «Pro Dente») (Clinique den-
tarie «Pro Dente») Aktiengesellschaft mit Sitz in Luzern hat die Auflösung
und Liquidation der Gesellschaft beschlossen. Es ergeht daher gemäss
Art. 665 O. R. an die Gläubiger die Aufforderung, ihre Ansprüche bis zum
15. August 1935 beim unterfertigten Liquidator anzumelden. 2005 i
Luzern, den 11. Juli 1935.

Zahnkliniken „Pro Dente“ A.G. in Liq. Luzern,

Der Liquidator:

Ed. Morf, Zentralschweiz. Treuhand-Institut,
Kasimir-Pfyfferstrasse 1, Luzern.

Elektrizitätswerk Olten-Aarburg A.-G. Olten

Einladung zur 40. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

Mittwoch, den 17. Juli 1935, 14.45 Uhr
im Sitzungszimmer unseres Verwaltungsgebäudes
Bahnhofstrasse 37, Olten

TAGESORDNUNG:

1. Entgegennahme des Jahresberichtes und des Berichtes der Rech-
nungsrevisoren, Genehmigung der Jahresrechnung pro 1934/35.
2. Entlastung der Verwaltung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
4. Wahl der Kontrollstelle für 1935/36.

Die Jahresrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 8. Juli
1935 an im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf.

Eintrittskarten zu der Generalversammlung können gegen den Ausweis
über den Aktienbesitz vom 10. bis 16. Juli 1935 bezogen werden bei der
Aktiengesellschaft Leu & Cie. in Zürich, der Eidgenössischen Bank A.-G. in
Zürich, der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich, der Schweizerischen
Bankgesellschaft in Zürich, Winterthur, Aarau und Baden, der Solothurner
Kantonalbank in Solothurn, der Solothurner Handelsbank in Solothurn, der
Berner Handelsbank in Bern, sowie bei der Gesellschaftskasse in Olten.

Olten, den 25. Juni 1935.

(21416 On) 18811

Für den Verwaltungsrat,
Der Präsident: A. Nizzola.

Zuerst die Inserate lesen

Durch Inserate lesen kam mancher auf Einfälle, die ihm Vorteile sicherten.

